

Fünfte Großtagung für Englischlehrpersonen

Building Bridges

Mehr als 300 Englischlehrpersonen aller Schulstufen trafen sich im April 2016 zu ihrer fünften Großtagung. Unter dem Motto „Building Bridges“ wurde das Thema „Lernen in Beziehungen“ aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet, von gelingenden menschlichen Beziehungen bis hin zum sinnvollen Einsatz von digitalen Kommunikationsmedien.

Eigentlich hat die Großtagung für Englischlehrpersonen schon Tradition. Sie hat ein bewährtes Format, das fachlich anspruchsvolle Vorträge von international namhaften Referenten und praxisbezogene Workshops kombiniert.

Vorträge, Workshops und das Neueste von den Verlagen

Die Tagung ist schulstufen- und sprachgruppenübergreifend angelegt und bietet damit Gelegenheit zum intensiven Austausch. Dieses Mal ging es um die Wichtigkeit von Beziehungen beim Lernen: zwischen Lernenden (kooperative Lernformen), zwischen Lehrenden und Lernenden (Rapport, Classroom Management – und in diesem Zusammenhang das Eingehen auf heterogene Lerngruppen durch Differenzierung nach oben und unten) sowie zwischen Lehrenden (CPD through teacher collaboration). Einschlägige Verlage stellen neue und bewährte Lehr- und Unterrichtsmaterialien aus, damit sich die Lehrpersonen in den

Pausen auf den neuesten Stand bringen können. Schülerinnen und Schülern übernehmen den Congress Service am Tag der Veranstaltung und umrahmen die Veranstaltung musikalisch. Ebenso traditionsgemäß werden die Teilnehmenden um Feedback zu allen Teilen der Veranstaltung gebeten. Die Ergebnisse der Auswertung fließen in die Planung und Organisation der nächsten Tagung ein. Auf diese Weise gibt es neben dem Bewährten auch immer wieder Neues. So fand die diesjährige Tagung dank der Unterstützung der Fakultät für Bildungswissenschaften erstmals in den Räumen der Freien Universität Bozen statt, was von den Teilnehmenden sehr geschätzt wurde.

Menschliche und fachliche Bereicherung

Die Rückmeldungen der Lehrpersonen bestätigten den positiven Eindruck, den man schon während der Tagung gewinnen konnte. Besonders gelobt wurden die Organisation, der Veranstaltungsort, die anregenden

und gleichzeitig auch unterhaltsamen Vorträge der Hauptredner sowie die Vielfalt und Praxisrelevanz der Workshops. Viele Lehrpersonen bedankten sich für diesen menschlich und fachlich bereichernden Tag und freuten sich schon auf die nächste Tagung im April 2018. Die Veranstaltung wurde vom Bereich Innovation und Beratung in Zusammenarbeit mit der Area Pedagogica des Italienischen Bildungsressorts organisiert und knüpfte an die seit 2008 erfolgreich durchgeführten Fachtagungen an. Berechtigte Kritik gab es für technische Pannen oder für Hörsäle, die sich nicht für Workshoparbeit eignen. Der Zeitplan für den Nachmittag kann noch verbessert werden. Erwartungsgemäß unterschiedlich waren die Rückmeldungen zu den einzelnen Workshops. Was für manche Lehrperson neu und bereichernd war, fanden andere langweilig oder zu akademisch. Bei näherer Betrachtung weisen die Rückmeldungen jedoch auf eine Problematik hin, die oft unterschätzt wird: Was brauchen Lehrpersonen, um sich ihre eigene Motivation und die Begeisterung für ihren Beruf zu erhalten? Dieser Frage nachzugehen, wäre ein lohnendes Thema für die nächste Tagung.

Angelika Janz

Pädagogisches Beratungszentrum Meran

Mini Saga: Yours Gratefully

The local media were full of enthusiastic reports about Building Bridges, the Conference for English teachers in Bolzano: great venue, international scholars, inspirational speakers, useful workshops, the latest publications, over 300 participants, even a raffle! When I asked a colleague who had attended, she said: "The free coffee was lousy."



Begeisterte Lehrpersonen bei der Englischtagung